



Mitteilungsblatt

der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

48

Mittwoch
30. November 2022

INHALT

- Seite 2**
Bereitschaftsdienste
- Seite 4**
Amtliches
- Seite 4**
Aus den Ortschaften
- Seite 7**
Soziales
- Seite 8**
Aus den Kirchen
- Seite 10**
Aus den Vereinen
- Seite 12**
Wissenswertes
- ab Seite 19**
Werbung





EINTRITT
FREI

WEIHNACHTSKONZERT DER JUGENDMUSIK-
UND KUNSTSCHULE BACKNANG

Weihnachtslichter

So., 4.12.2022, 15 Uhr

**Backnanger Bürgerhaus,
Walter-Baumgärtner-Saal**

Es musizieren für Sie: Kinder der musikalischen
Grundstufe, SingKids und verschiedene Ensembles



Jugendmusik- und Kunstschule Backnang
Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang
Tel.: 07191 894-460, Fax: 07191 894-105
jugendmusikschule@backnang.de
backnang.de

BACKNANG.DE/JUGENDMUSIK-UND-KUNSTSCHULE

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Rems-Murr-Klinikum Winnenden
Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Ärztliche Notfallpraxis im Gesundheitszentrum, Stuttgarter Str. 107, www.notfallpraxis-backnang.de oder Tel. **116 117 (ohne Vorwahl)**.

An den Werktagen von 09:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 03. Dezember 2022

Rats-Apotheke Allmersbach, Backnanger Straße 49
71573 Allmersbach im Tal, Tel.Nr.: **(07191) 35 90 20**

Hörschbach-Apotheke Murrhardt, Hörschbachtalstraße 61
71540 Murrhardt, Tel.Nr.: **(07192) 90 09 17**

Sonntag, 04. Dezember 2022

Brücken-Apotheke Backnang, Sulzbacher Straße 21
71522 Backnang, Tel.Nr.: **(07191) 6 51 33**

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33** (kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr und von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter Tel. **0711 7 87 77 44**

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis wird unter Tel. **01806 07 11 22** bekannt gegeben.

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

Außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen, unter Tel. **01805 00 36 56**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte am Wochenende und an Feiertagen von 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr, Tel. **01806 07 36 14**.

Montag bis Freitag von 18.00 Uhr bis 08:00 Uhr

Die Dienst habende Praxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

– **Telefonische Voranmeldung erbeten** –

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang,
Tel. **90 22 84**

www.tiernotdienst-rems-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach **vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07191 / 894 - 444 oder per Mail an buergeramt@backnang.de zur Verfügung.** Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der **Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.**

Heiningen, Tübinger Straße 28

Montag	8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8

Montag	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40

Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:
Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Knöpfe Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:
Knöpfe Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12:00 Uhr

Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

Waldremser Seniorenweihnachtsfeier



*Liebe Waldremser Seniorinnen und Senioren,
ich lade Sie herzlich im Namen des Ortschaftsrats zu
unserer Weihnachtsfeier ein.*

*Dienstag
06.12.2022 um 14.30 Uhr
im
Vereinsraum des Radsportvereins*

*Bei Kaffee und Kuchen freue ich mich auf einen
besinnlichen Nachmittag mit Ihnen.*

*Ihre Regina Konrad
Ortsvorsteherin*



*Wir bitten um Anmeldung, entweder per Mail reginakonrad@gmx.de oder Telefon
0174 363 7722 oder mit diesem Abschnitt - bitte in den Briefkasten des Rathaus
Waldrems einwerfen.*

Hiermit melde ich mich mit Personen zur Weihnachtsfeier am 06.12.2022 an.

Name:-----Tel.:-----

AMTLICHES

Sitzungstermine

Sitzung des Gemeinderates

Donnerstag, 1. Dezember 2022; 16:30 Uhr

Sitzungssaal des Kreisverwaltungsgebäudes

TAGESORDNUNG:

Öffentlich

1. Wahl der Ersten Bürgermeisterin / des Ersten Bürgermeisters
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023 der Stadt und Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung - Stellungnahmen Gemeinderat
3. Neugestaltung der KAWAG-Kreuzung als Kreisverkehr
- Vorzugsvariante zur Antragstellung nach Landesverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG)
4. Anpassung der Entgeltordnung für städtische Kindertageseinrichtungen zum 01.01.2023
5. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS)
6. Einführung eines kommunalen Energiemanagementsystems
Beantragung einer Förderung zur Einführung eines kommunalen Energiemanagementsystems
7. Jahresabschluss 2021 der Städtischen Wohnbau Backnang GmbH;
Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung
8. Zweckverband Industrie- und Gewerbegebiet Lerchenäcker;
hier: nächste Verbandsversammlung - Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2023 Zweckverband Lerchenäcker
9. Zweckverband Industrie- und Gewerbegebiet Lerchenäcker;
hier: Verkaufspreis für das Grundstück Flst. 159/6 im 3. Bauabschnitt
10. Baugesuche
11. Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
12. Anträge der Fraktionen/Stadträte
13. Verschiedenes
14. Bekanntgaben
15. Anfragen

Maximilian Friedrich
Oberbürgermeister

**Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.backnang.de**

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Entsorgungstermine



AWRM Abfallwirtschaft
Rems-Murr AöR

Entsorgungstermine Dezember 2022

Restmüll	Donnerstag (2-wöchentlich)	01.12.2022
	Donnerstag	15.12.2022
	Donnerstag	29.12.2022
Biomüll	Donnerstag	08.12.2022
	Mittwoch	21.12.2022
Blaue Tonne	Montag	12.12.2022
Gelbe Tonne	Mittwoch	14.12.2022

Bitte alles bis 6:00 Uhr am Straßenrand bereitstellen.

Bitte alles an den bekannten Abgabestellen abgeben.

Öffnungszeiten der Entsorgungseinrichtungen:

Entsorgungszentrum Backnang:	Mo. – Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr
Entsorgungszentrum Kaisersbach:	Mo. – Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Entsorgungszentrum Schorndorf:	Mo. – Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr
Entsorgungszentrum Winnenden:	Mo. – Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr
alle Entsorgungszentren:	Sa. 9:00 bis 14:00 Uhr

AWRM Service-Telefon:

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR unter der Beratungs-Hotline: 07151/501-95 35 beantwortet.

Anfragen per Telefax sind unter 07151/501 95 50 möglich.

E-Mail: info@awrm.de

De-Mail: info@awrm.de-mail.de

Abholung von Sperrmüll, Elektro-Altgeräte und Metallschrott (maximal zweimal im Jahr):

Die Anforderungskarten für die Abholung von Metallschrott und Elektro-Altgeräte ist kostenfrei und befindet sich im Umschlag der Informationsbroschüre, die Anforderungskarte für die Sperrmüll-Abholung für 20 Regular und die Anforderungskarte für Express-Sperrmüll 40 € sind bei den vom Landkreis eingerichteten Verkaufsstellen erhältlich.

Entsorgungskalender 2023 werden verteilt

Der Entsorgungskalender der AWRM bietet alle Abholtermine auf einen Blick. Ab Ende November werden die neuen Kalender für das Jahr 2023 verteilt.

Ob in gedruckter Form oder digital, mit dem Abfallkalender für die Wohn- bzw. Geschäftsadresse ist auf einen Blick sichtbar,

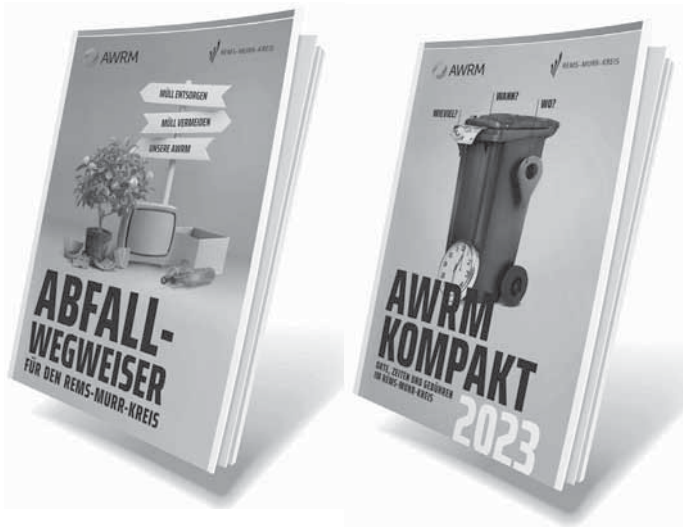
wann die nächste Leerung der Tonnen ansteht. Zusätzlich zum Kalender gibt es eine aktuelle Verkaufsstellenübersicht sowie die Anforderungskarten für gebührenfreie Abholungen von Metallschrott und Elektroaltgeräten.

Die Verteilaktion kann sich aufgrund der hohen Anzahl an Haushalten bis Mitte Dezember hinziehen. Je nach Wohnort variiert die Zustellung der Kalender. Wer zusätzlich zum Entsorgungskalender für die Wohn- bzw. Geschäftsadresse weitere Kalender benötigt, kann diese auf der Internetseite der AWRM www.awrm.de abrufen und bei Bedarf ausdrucken. Dieser Service steht bereits zur Verfügung.

Weitere Informationen wie Gebühren, Öffnungszeiten oder Entsorgungsmöglichkeiten können auf der AWRM-Internetseite nachgelesen werden. Broschüren in gedruckter Form gibt es bei den Rathäusern und Verkaufsstellen im Rems-Murr-Kreis. Eine Übersicht über Gebühren, Verkaufsstellen sowie Termine und Haltestellen des Umweltmobils bietet die Info-Broschüre „AWRM Kompakt“. Im 2023 neu aufgelegten „AWRM-Abfallwegweiser“ kann alles Wichtige rund um die Abfallentsorgung nachgelesen werden.

Die Gebührenmarken für das Jahr 2023 sind ab Mittwoch, 21. Dezember 2022 erhältlich. Die Preise der Marken sind im Vergleich zum aktuellen Jahr unverändert.

Für Fragen oder Nachbestellungen erreichen Sie die Abfallberatung der AWRM unter 07151/501-9535 oder per Mail: info@awrm.de



Kartonagen werden wieder abgeholt

Wie bereits im letzten Winter bietet die AWRM mit der Sonderabholung von Kartonagen einen zusätzlichen Service an. Die Abholtermine variieren von Gemeinde zu Gemeinde und sind an die Leerungstermine der blauen Altpapier-Tonne gekoppelt. Zweimal hat jeder die Möglichkeit Kartonagen zur Abholung bereit zu legen. Einmal im Dezember und einmal im Januar. Werden die Blauen Tonnen in einem Monat zweimal geleert, gilt folgende Regel: Die Kartonagen werden jeweils an dem Sammeltermin mitgenommen, der näher an den Weihnachtsfeiertagen liegt.

Wer seine Kartonagen abholen lassen möchte, wird gebeten auf Folgendes zu achten:

Damit es bei der Sammlung keine Verzögerungen gibt, müssen Kartonagen gefaltet und gebündelt, bzw. in einem größeren Karton gesteckt, bereitgestellt werden. Am besten direkt neben der blauen Altpapier-Tonne. Verschmutzte oder mit Fremdstoffen, wie zum Beispiel Verpackungsstyropor, gefüllte Kartonagen werden nicht mitgenommen. Die Abholmenge ist auf 2 m³ je Sammlung begrenzt.

Um Irritationen zu vermeiden, weist die AWRM darauf hin, dass während der Kartonagensammlung zwei Fahrzeuge im Einsatz sind. Das zweite Fahrzeug wird zur Abholung der Kartonagen eingesetzt und fährt teilweise zeitversetzt die Abfuhrbezirke an. Es muss sich also niemand Sorgen machen, wenn die Papiertonne bereits geleert ist, die Kartonagen aber noch bereitstehen. Die Abholungen erfolgen am selben Tag.

Wer keine Papiertonne nutzt, kann seine Kartonagen ebenfalls zur Abholung bereitstellen. Es sollte darauf geachtet werden, dass diese gut sichtbar bereitliegen.

Die Sammelaktion bietet den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis einen zusätzlichen Service. Gerade vor und nach Weihnachten fallen oft mehr Kartons als üblich an, so dass durch die Sammlung eine Entlastung der Depot-containers-tandorte erwartet wird.

In dem Zusammenhang weisen die Verantwortlichen der AWRM darauf hin, dass die kreisweit aufgestellten Altpapiercontainer nicht für die Entsorgung von großen, sperrigen Kartonagen vorgesehen sind. Wer seinen Verkaufskarton nicht gleich beim Händler lassen möchte, kann diesen an den vier Entsorgungszentren und 13 Wertstoffhöfe kostenfrei abgeben.

Eine Übersicht aller Sammelstellen mit Öffnungszeiten ist auf der Homepage www.awrm.de oder der Abfall-App der AWRM zu finden. Dort kann bei Bedarf auch der Termin der Kartonagensammlung ermittelt werden.

Bei Fragen steht Ihnen die AWRM-Abfallberatung unter Tel. 07151/501-9535 oder per E-Mail info@awrm.de gerne zur Verfügung.

KARTONAGENSAMMLUNG IN BACKNANG



WANN?

Beachten Sie unbedingt den im Entsorgungskalender abgedruckten Leerungstermin der Blauen Tonne!

Dezember 2022:

Abholung von Kartonagen im Zeitraum von 06.12. - 30.12.2022

Januar 2023:

Abholung von Kartonagen im Zeitraum von 02.01. - 30.01.2023

WIE?

- Legen Sie die Kartonagen gut sichtbar, wenn möglich neben der Altpapier-Tonne, bereit.
- Die maximale Abholmenge beträgt 2 m³.
- Verschmutzte oder mit Fremdstoffen gefüllte Kartons werden nicht mitgenommen.
- Kartons falten und zur Abholung in einen großen Karton stecken oder mit Naturfaserschnur bündeln.

Die Sonderabholung ist auf zwei Sammeltermine begrenzt.

Die Abholung der Kartonagen erfolgt am Tag der Papiertonnenleerung, allerdings mit einem separaten Fahrzeug, so dass die Abholung in der Regel nicht zeitgleich erfolgt. Nach Abschluss der Aktion werden keine beigestellten Kartonagen mehr mitgenommen.



07151 / 501-9535



AWRM
Die Abfallwirtschaft des Rems-Murr-Kreises

Schulen und Kindergärten



Wir brauchen Ihre Unterstützung/Ihre Stimme!

Wir machen dieses Jahr wieder bei dem Wettbewerb für Grundschulen mit, bei dem Gelder für ein Projekt gesammelt werden können, indem die Schule viele Abstimmungsstimmen erhält.

Ein Zirkusprojekt „Manege frei für die Talschulkinder“ ist unser Projekt, das wir gern mit den Schulkindern durchführen möchten. Alle Kinder dürfen sich dabei ihrem Interesse und Neigung nach betätigen. Durch Ihre Stimme können wir Gelder gewinnen, die unser Förderverein erhält. Das Geld des Wettbewerbes fließt vollständig in das Projekt.

So können Sie für die Talschule (Backnang) abstimmen:

- www.spardaimpuls.de eingeben
- Code anfordern
- Handynummer eingeben
- Code per SMS erhalten
- Diesen Code auf der Seite spardaimpuls eingeben
- Als Teilnehmer Talschule Backnang eingeben
- Per SMS abstimmen anklicken

Danke!

Sieglinde Baumgart, Schulleiterin

Glühweinfest am 03.12.2022

Am 03.12.2022 veranstaltet der Förderverein der Talschule nach zweijähriger Pause wieder das traditionelle Glühweinfest auf dem Pausenhof der Talschule. Beginn ist um 16:00 Uhr. Neben Glühwein und Punsch werden auch Kaltgetränke sowie Bratwurst/Rote Wurst und Waffeln angeboten. Musikalisch unterhält Sie die Bläserklasse der Talschule. Wir freuen uns auf Sie!



**Förderverein
der Talschule e.U.**

11. Glühweinfest
+ Auftritt der Bläserklasse

WANN 3. Dezember 2022
ab 16 Uhr (bis 21 Uhr)

WO auf dem Gelände
der TALSCHULE
Bietigheimer Str. 50

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Der Förderverein verwöhnt Sie mit leckerer Wurst im Brötchen, Waffeln, sowie mit heißen und kalten Getränken.

Heinger Besonderheiten



Der Mostobsttransport

Erzählt von einem alten Fuhrmann

In den Jahren, in denen die Bauern noch überwiegend Selbstversorger waren, war der Apfel- und Birnenmost ein „schwäbisches Kultgetränk“.

Durch die damalige bestimmende württembergische Anordnung, dass jeder Grundstückbesitzer den Straßen- und Feldwegrand mit Obstbäumen bepflanzen muss, wurde viel Mostobst erzeugt.

Zur damaligen Zeit wurde fast in jedem Haushalt gemostet, je nach der Haushaltgröße bis zu 3000 Liter pro Jahr. Oft wurde der Most aus purem Saft gepresst, manchmal wurde der Saft auch mit Wasser verdünnt. Für das Gesinde wurden oftmals auch die Trester noch einmal eingeweicht und dann wieder ausgepresst. Das übrige Mostobst wurde in den Städten verkauft. Aus dem restlichen Obst wurde auch Dörrobst hergestellt.

Unser ehemaliger Nachbar, ein alter Fuhrmann hat von seinen Mostobstfahrten nach Stuttgart immer wieder gerne erzählt.

Seine Geschichte: Der gut beladene Wagen wurde von einem Pferdegespann gezogen. Die Ladung wurde oft von mehreren Obsterzeugern zusammengestellt. Die Fahrt musste sich ja lohnen. Immer wieder erwähnte er wie er in jungen Jahren die schlechte Straße, die heutige alte B 14 bewältigen musste. Besonders am Berg nach Winnenden musste bei schlechtem Wetter und tiefer Straße oft vorgespannt werden. Vorspannen heißt, die Wagenfahrer halfen sich gegenseitig. Sie spannten ihre Pferde aus, diese wurden dann beim anderen Fuhrwerk vorgespannt. Hatten sie den steilen und schlechten Streckenabschnitt zusammen überwunden, wurde angehalten, alle Pferde wurden ausgespannt und der andere Wagen wurde gemeinsam auf die gleiche Weise durch den schlechten Streckenabschnitt gezogen.

In Stuttgart angekommen, wurde das in Säcke abgefüllte und vorbestellte Mostobst an ihren Bestimmungsorten abgeladen.

Danach haben sich die Fuhrmänner in einer der damals vielen Gaststätten getroffen um sich von den Strapazen der Fahrt zu erholen und um auch Neuigkeiten auszutauschen. Hatte, was auch mal vorkam ein Fuhrmann gewaltig einen über den Durst getrunken, wurde der Kutscher von den anderen Gästen sicher auf sein leeres Fuhrwerk gelegt. Die Pferde wurden losgebunden und mit einem leichten Klaps verabschiedet. Die Pferde trabten los, sie kannten ja den Weg nach Hause. Bei den damaligen Verkehrsverhältnissen war so eine Heimfahrt ja auch kein großes Problem. Zu Hause angekommen, warteten die Pferde oft geduldig vor der Stalltüre bis sie ausgespannt wurden und in den Stall durften. Der Fuhrmann hat sich bei der etwas längeren Fahrt meistens auch wieder etwas erholt und konnte so seine Pferde selbst versorgen. Im Laufe der Zeit, als in den Städten immer mehr das Bier bevorzugt wurde und auch langsam die motorisierten Fahrzeuge aufkamen, waren solche Transporte nicht mehr nötig und gehörten schnell der Vergangenheit an.

Diese Obsttransporte waren in dieser Zeit auch ein Teil des Heinger Dorflebens.

Erlebnisse und Geschichten von diesen Fahrten wurden noch lange, oft auch ausgeschmückt weitererzählt.

Gerhard Schaal

Die überflüssige Katze

In den vergangenen Zeiten waren auf jedem Bauernhof oft mehrere Katzen. Die Viehhaltung und das viele offene Korn in der Scheune auf dem Kornboden und der Hausbühne damals, zog jede Menge Mäuse und Ratten an. Selten war damals ein Raum maussicher. Es war für die Bauern immer ein Kampf diese Bestände möglichst klein zu halten. Es ging nicht nur um das gefressene Korn, viel schlimmer war die Verunreinigung durch ihren Kot und Urin. Zur Unterstützung der Bekämpfung wurden auch Katzen gehalten. Ein Problem damals war aber auch den Katzenbestand auf dem Bauernhof zu regulieren. Katzen sterilisieren war damals nicht üblich. Oftmals wurden die jungen Katzen nicht rechtzeitig erwischt, wenn die Katzenmutter ihre Jungen geschickt in den Scheunen und Schuppen versteckt hielt. Je jünger sie waren, desto einfacher und leichter konnten sie getötet werden. Bei den älteren, halbgroßen, nicht erwünschten war es bedeutend schwieriger, diese halberwachsenen Katzen taten den meisten Bauern leid, sie konnten sie nur schwer oder einfach gar nicht mehr töten.

Bei alten, nicht mehr erwünschten Katzen ist eine Trennung besonders schwer. Man kannte die zutraulichen Tiere ja so gut. Vor solch einem Problem stand auch der Nachbar meiner Oma. Nach langem hin und her kam er auf den Gedanken seine nicht mehr erwünschte alte Katze einfach im Wald auszusetzen.

Er nahm dazu einen leeren Kartoffelsack, steckte die zutrauliche Katze hinein und warf den Sack über die Schulter. Mit äußerster Entschlossenheit trat der gute Mann an einem verschneiten Wintertag mit der gefangenen Katze den Weg zu dem etwa 1,5 km entfernten Waldremser Wald an. Als er der Meinung war, genug marschiert zu sein, im festen Glauben tief genug in den Wald hinein gegangen zu sein, öffnete er den Sack und gab der Katze ihre Freiheit zurück. Er war der Meinung, dass dies jetzt ihr neuer Lebensbereich sein soll. Wehmütig sah er, wie sie unverzüglich im Unterholz verschwand. Da er seine ruchlose Tat nicht mehr rückgängig machen konnte, trat er mit schlechtem Gewissen reumütig und gedankenverloren den sofortigen Rückmarsch an.

Kaum zu Hause angekommen, kam sofort seine Frau auf ihn zu und sagte: „Jakob, geh doch mal in die gute, warme Stube“. Welch eine freudige Überraschung wartete da auf ihn. Die ausgesetzte Katze lag ausgestreckt und schnurrend hinter dem warmen Ofen und demonstrierte Behaglichkeit.

Die alte, erfahrene Katze war an diesem Tag einfach schneller. Der gute Nachbar, von seinem schlechten Gewissen befreit, freute sich und lachte über das ganze Gesicht.

Dieses Ereignis ging natürlich wie ein Lauffeuer durch den Ort. Die Häme und der Spott waren ihm egal, Hauptsache seine alte Katze war wieder da.

Die Katze hatte nach diesem völlig verunglückten Versuch sie loszuwerden bis zu ihrem natürlichen Ende ein gutes und schönes Zuhause.

Gerhard Schaal

Redaktionsschluss

Bitte denken Sie rechtzeitig an den Redaktionsschluss, **freitags, 12:00 Uhr.**

Zu spät eingehende Manuskripte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mitteilungsblatt@backnang.de

Maubach



Wir laden ganz herzlich zu einem Frühstück im Advent ein

Donnerstag, den 01. Dezember 2022
um 9.30 Uhr

„Seht die gute Zeit ist nah –
von Sehnsucht, vom Warten und vom Hoffen“
Referentin: Stefanie Hoffmann

Kontakte
Austausch
Begegnungen
Gespräche
Impulse

Kontakt: Sibylle Reich 07191 933346

SOZIALES

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 8 38 56
Mail: awo-backnang@t-online.de

Vorsitzender: Ullrich Naumann

Sprechzeiten: dienstags, 15:00 – 17:00 Uhr und donnerstags,
10:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14:30 Uhr im Haus der AWO
- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 6 85 41, Fax 7 21 88 ,
Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend

Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20:00 -22:00 Uhr.

Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-backnang.de

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage - Anmeldung und Auskunft unter der Tel. 68541 oder per Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18:00 bis 19:30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 60931 oder per Mail unter www.drk-backnang.de.

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 343139,

Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix

montags 09:00-12:00 Uhr

mittwochs 14:00-17:00 Uhr

samstags 09:00-12:00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frasch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang

Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690

Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-remms-murr.de

Homepage: www.drk-remms-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655

Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016

Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ 110

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht

Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel. 6 09 31.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 92797 - 0

Mail: info@hospiz-remsmurr.de

Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung

Trauernetzwerk Rems-Murr

Ambulanter Hospizdienst

Tel. 92797-22

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus

Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst

„Pusteblume“

Tel. 92797 - 20

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer

Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang

Tel. 92797-40

Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt

wellcome-Teams unterstützen Familien mit Babys während des ersten Lebensjahres: Ehrenamtliche greifen Eltern unter die Arme, die Entlastung im Alltag benötigen.

Kontakt wellcome in Backnang:

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.

Diana Bertele, wellcome-Koordinatorin,

Theodor-Körner-Straße 1, 71522 Backnang

Telefon: 0175/9727898,

E-Mail: backnang@wellcome-online.de

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems

Telefon: 6 85 27, Fax 34 03 20

Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de

Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
dienstags und donnerstags von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Sonntag, 4. Dezember 2022**2. Sonntag im Advent**

„Seht auf und erhebt eure Häupter,
weil sich eure Erlösung naht.“

Lukas 21,28

Donnerstag, 1. Dezember 2022

09:30 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, GH Maubach
Thema: „Seht die gute Zeit ist nah – von Sehnsucht,
vom Warten und vom Hoffen“, Referentin: Stefanie
Hoffmann
19:00 Uhr Teenkreis „SoKa“ (7. Klasse - 16 Jahre), GH Maubach

Freitag, 2. Dezember 2022

09:00 Uhr Sprachcafé, GH Waldrems-Heiningen
16:00 Uhr Mädchenjungschar (5. – 6. Klasse), GH Maubach
17:30 Uhr Jungschar Waldrems (1.-4. Klasse), GH Waldrems-
Heiningen
20:00 Uhr Fokus, GH Waldrems-Heiningen

Sonntag, 4. Dezember 2022 (2. Advent)

10:15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Luciano Kost in der
Pauluskirche Maubach (Pfarrerin Hoffmann)
Der Gottesdienst wird musikalisch von Herrn Weber an der Or-
gel begleitet.
10:15 Uhr Kirchenkids, GH Maubach
15:00 Uhr Weihnachtsfeier der Jugendmitarbeiter, GH Mau-
bach

Montag, 5. Dezember 2022

17:00 Uhr Jungschar Maubach (1.-4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 6. Dezember 2022

17:00 Uhr Bubenjungschar (5.-7. Klasse), GH Waldrems-Hei-
ningen
20:00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 7. Dezember 2022

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht, GH Maubach
19:00 Uhr Frauenkreis, „Weihnachtsfeier“, GH Waldrems-Hei-
ningen
19:45 Uhr Probe des Posaunenchores, GH Heiningen Weg

Vorankündigung:**26. Weihnachtsbaumverkauf**

Am Samstag, den 10. Dezember 2022 verkauft die Evang. Kirchengemeinde Waldrems-Maubach-Heiningen Weihnachtsbäume aus dem Backnanger Umland.

Der Erlös ist für die Jugendarbeit in unserer Gemeinde bestimmt.

Von 10:00 bis 13:00 Uhr vor der Kirche Waldrems-Heiningen.
(Solange der Vorrat reicht!)

Schauen Sie vorbei! Es lohnt sich.

**Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:**

08.01.2023 10:15 Uhr (Pauluskirche Maubach)
12.02.2023 10:15 Uhr (Auferstehungskirche Waldrems)
12.03.2023 10:15 Uhr (Pauluskirche Maubach)

Für weitere Termine setzen Sie sich bitte bei Bedarf mit Pfar-
rerin Renard (Tel. 68527) in Verbindung.

Gottesdienste über die Feiertage

Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmandinnen

■ am 18.12. um 10:15 Uhr in Maubach

Gottesdienste an Heilig Abend

■ am 24.12. um 15:30 Uhr in Maubach

- für Groß und Klein

■ am 24.12. um 17 Uhr in Waldrems

mit Kirchenchor und Instrumentalensemble:
"Weihnachtsgeschichte" von Max Drischner

Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen

■ am 25.12. um 10:15 Uhr in Maubach

mit Pfarrerin Stefanie Hoffmann und dem
Musikverein Maubach

■ am 26.12. um 10:15 Uhr in Maubach

mit Vikar Jonathan Hengel

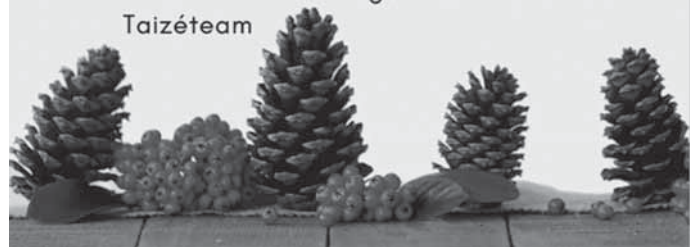
Gottesdienste über den Jahreswechsel

■ am 31.12. um 17:00 Uhr in Maubach

■ am 31.12. um 18:15 Uhr in Waldrems
mit Abendmahl

■ am 01.01. um 17:00 Uhr in Maubach

ökumenischer Taizégottesdienst mit dem
Taizéteam



**Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes
Heiningen, Maubach und Waldrems**

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 1. Dezember 2022

08:30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
19:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Freitag, 2. Dezember 2022

06:00 Uhr Rorate Wort-Gottes-Feier, Johanneskirche

Samstag, 3. Dezember 2022

18:00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
19:30 Uhr Portug. Eucharistiefeier, Johanneskirche

Sonntag, 4. Dezember 2022 (2. Advent)

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Johanneskirche
15:30 Uhr Poln. Eucharistiefeier, Johanneskirche

Dienstag, 6. Dezember 2022

19:00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

Donnerstag, 8. Dezember 2022

08:30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

19:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

AUS DEN VEREINEN



**DORF- UND BACKHAUSVEREIN
WALDREMS e.V.**



Homepage: www.dorf-backhausverein-waldrems.de

On Tour zur „Gourmandises d'Ardèche“ nach Annonay, hieß es dieses Jahr wieder für unsere Brezelbäcker vom Dorf- und Backhausverein Waldrems.

Gut gelaunt, das Auto besetzt mit Angelika Bäßler, Charlotte Idler, Elke Kreß, Lothar Frey und Heinz Holzwarth ging es am 10.11. um 5:00 Uhr los. Mit dabei zwei Backöfen, Backbleche, Brezelkörbe, Backpapier und jede Menge Backutensilien. Nicht zu vergessen unsere „schwäbischen Brezeln“ für die Annonayer Messebesucher.



Nach fast 10 stündiger Fahrt erreichten wir Annonay und wurden schon sehnsüchtigst erwartet. Der Standaufbau, am Vortag der Feinschmeckermesse ist zwischenzeitlich schon Routine und so konnte das Backen am Freitagmorgen starten.

Es wurde gebacken was die Öfen hergaben und unsere Brezeln waren wieder der „Renner“. Auch die Partnerschaft zwischen Annonay und Backnang kam nicht zu kurz. Es gab gemeinsame Veranstaltungen mit den Partnerstädten Annonay und Barge (Partnerstadt aus Italien). Vertreter der Stadtverwaltung und des Partnerschaftskomitees aus Backnang waren hierfür auch in Annonay.



Auch ein Bürgermeister hat Backqualitäten

Es waren anstrengende aber auch schöne Tage in Annonay. Freundschaften wurden gepflegt und neue Kontakte entstanden.



Florence Besset, unsere Gastgeberin und Heinz Holzwarth vor dem neuen Banner des Dorf- und Backhausvereins. Er wurde speziell von uns für die Partnerschaft zwischen Annonay und Backnang angefertigt. Selbstverständlich mit der „schwäbischen Brezel“, die zwischenzeitlich in Annonay als Symbol der Partnerschaft gilt.

Nach herrlichen Tagen und bestem Wetter fiel der Abschied nicht leicht. Aber mit der Gewissheit, die Freunde aus Annonay beim Backnanger Straßenfest und der Gourmandises nächstes Jahr wieder zu sehen, starteten wir Richtung Heimat.

Weitere Bilder auf unserer Homepage: www.dorf-backhausverein-waldrems.de

Gymnastik- Selbsthilfegruppe



Senioren-gymnastik 08:30 – 09:30 Uhr

Wirbelsäulengymnastik 09:30 – 10:30 Uhr

Osteoporose-Gymnastik 10:30 – 11:30 Uhr

Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 73 43 15

**Weitere Einblicke finden Sie auch unter
www.backnang.de**

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

SPORT in Heiningen 2023

Runter vom Sofa und ab zum Sport... Januar/Februar 2023 starten die neuen Kurse. Vom Linientanz über Gymnastik und Pilates bis hin zu Yoga ist für Jeden was dabei. Willkommen sind Sportliche oder Alle, die es werden wollen. **Schnell anrufen und anmelden!!!**

MONTAG		
Pilates 60 +	10:00 Uhr 10x60 Minuten 50 € Mitglieder, 60 € Nichtmitglieder	Unterer Gymnastikraum, Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
DIENSTAG		
Pilates und mehr... für Senioren	10:00 Uhr 10x60 Minuten 50 € Mitglieder, 60 € Nichtmitglieder	Unterer Gymnastikraum, Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
Powerpilates für Fortgeschrittene	18:00 Uhr 10x60 Minuten 50 € Mitglieder, 60 € Nichtmitglieder	Unterer Gymnastikraum, Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
Linientanz für Alle	18:30 Uhr 10x60 Minuten 47 € Mitglieder 52 € Nichtmitglieder	Oberer Gymnastikraum, Reisbachhalle Jochen Bassmann Anmeldung: Jutta Rieger-Ehrmann Tel. 960719
DONNERSTAG		
Austausch und Bewegung	10:00 Uhr (60 Min.) Jahrespauschale Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastikraum, Reisbachhalle Heidi Taschner Tel. 68263
Hatha-Yoga	10:00 Uhr 10x75 Minuten 80 € Mitglieder, 90 € Nichtmitglieder	Oberer Gymnastikraum, Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
Orientalischer Tanz	18:00 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder + Nichtmitglieder	Oberer Gymnastikraum, Reisbachhalle Manuela Lungo Tel. 1795060
Pilates	18:45 Uhr 10x60 Minuten 50 € Mitglieder, 60 € Nichtmitglieder	Unterer Gymnastikraum, Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230

LandFrauen Verein Maubach



Mail: info@landfrauen-maubach.de

Homepage: www.landfrauen-maubach.de

Am Sonntag, 04.12.2022, findet von 14:00 - 17:00 Uhr am Backhäusle in Maubach der Weihnachtsverkauf der LandFrauen

Maubach statt. Wir verkaufen Plätzchen, Marmelade, Gemüsepaste und vieles mehr. Außerdem bieten wir noch Punsch und Glühwein an.

Modellbahner Backnang e.V.

Homepage: www.modellbahner-backnang.de

Wir sind ein Verein, der sich hobbymäßig mit der Modelleisenbahn beschäftigt. Unsere Vereinsanlagen wachsen und entwickeln sich seit der Vereinsgründung 2009 beständig. Wir arbeiten mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail an der Gestaltung und der Pflege der Modellbahnanlagen. Neue Interessenten für das Modellbahn-Hobby sind stets willkommen. Die Anlagen des Vereins befinden sich in der Tübingerstraße 25 in Heiningen. Treff jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Backnang



Eine Reise durch Finnland, dem Land der hunderttausend Seen

In einem Multimediovortrag zeigen Ingrid und Jürgen Welsch am Samstag, den 3.12.2022 auf einer Veranstaltung der Backnanger Naturfreunde Eindrücke von ihrer Reise mit dem Wohnmobil durch Finnland. Mit diesem 2. Teil ihres Vortragszyklus setzten sie die Reise fort über die Via Karelia, machen Bekanntschaft mit dem Nationalepos „Kalevala“ und kulinarischen Spezialitäten wie „Karaljan Pirakka“ und „Kalakukko“. Bei Kanutouren im Labyrinth der Saimaa-Seen versuchen die Beiden, die seltenen Saimaa-Ringelrobben zu finden. Höhepunkt und Abschluss der Reise ist die Hauptstadt Helsinki, die „Tochter des Meeres“, von manchen auch das „Paris des Nordens genannt“.

Die Veranstaltung beginnt um 19:00 im Pavillon den Wohnhofs in Backnang-Maubach, Zirler Weg 10. Der Eintritt ist frei.

Obst- und Gartenbauverein Heiningen-Maubach-Waldrems e.V.



Mehr Infos auf unserer Homepage: www.o-g-v.de

D'Mistla mached Baim he!



Bei leichtem Nieselregen machten sich 9 Mitstreiter auf den Weg um die Mistelaktion des OGVs zu unterstützen. Erfreulicherweise beteiligte sich auch ein Schüler an dieser Aktion. Zwei mit Misteln befallene Streuobstwiesen in Heiningen waren das Ziel. Nach einer kurzen Einweisung durch unseren

Baum-Fachwart Jochen Kühner wurden tatkräftig die Bäume von ihrer Plage befreit.



Die Aktion des OGV soll auf die Mistelplage aufmerksam machen und sensibilisieren. Wohlwissend, dass diese Schwerpunktaktion nur punktuelle Hilfe bringt. Durch das Entfernen der Misteln wird deren Ausbreitung gebremst und das Leben der Bäume verlängert. Aber man muss dranbleiben und regelmäßig die Misteln entfernen um der Plage Herr zu werden.

Die Mistel ist ein Parasit: Sie hat keine Wurzeln im Boden und bedient sich daher bei ihrem Wirt, also dem Baum, indem sie ihm Wasser und Nährstoffe entzieht. Sobald sich der Mistelkeimling etabliert hat, wächst er in einem beachtlichen Tempo, sodass in wenigen Jahren ein Durchmesser von über einem Meter erreicht werden kann. Der dichte Mistelbewuchs behindert den jährlichen Neuaustrieb der Obstbäume und führt im Laufe der Zeit zum Vertrocknen ganzer Astpartien. Rund 30 - 50 cm vor der Mistel muss ein Ast abgeschnitten werden (je nach Mistelgröße), um ein schnelles Ausbreiten einzudämmen.

Ein mit Misteln befallener Baum kann nicht mehr gerettet werden. Aber das „Sterben“ kann bei jährlichem Entfernen der Misteln ziemlich laaange hinausgezögert werden!

Herzlichen Dank an alle Helfer, deren Motivation der Erhalt der Bäume ist.

Gemeinsam haben wir den Tag auf dem Heiningen Wintermarkt, wo der OGV parallel Kaffee & Kuchen verkauft hat, ausklingen lassen. Auch hier vielen Dank an die Helfer & Kuchenspende!

Weitere Infos unter:
<http://www.O-G-V.de>



Radsportverein Backnang-Waldrems 1914 e.V.

Homepage: www.rsv-waldrems.de



Trimm-Dich-Freizeitgruppe

Fitness-Gymnastik für Rücken und Bauch – davor Dauerlauf oder Krafttraining an Geräten. Jeden Montag ab 20:00 Uhr in der Radsporthalle. Ansprechpartner ist Josef Fehr, Tel. 63997

Frauengymnastik

Mittwochs von 20:00 bis 21:00 Uhr. Übungsleiterin ist Frau Stefanie Sommer (Trainerin im Gesundheitssport mit B-Lizenz und Nordic-Walking-Instructor), Tel. 1876996.

Volley-Ball

Jeweils freitags ab 20:15 Uhr. Ansprechpartner sind Michael Lindner, Tel. 58185 bzw. Günter Erb, Tel. 66373.

Radsportgruppe - Ausfahrten

Mountainbike: freitags, 18:00 Uhr

Mountainbike: samstags nach Absprache

Rennrad: April bis September, mittwochs, 18:00 Uhr

Radtouren: sonntags, 10:00 Uhr – open end,
Start ist jeweils an der Radsporthalle,
Langenbachstraße in Waldrems

Auskunft: Mountainbike: Stefan Winter, 0173 7077749,
Rennrad & Radtouren:
Lothar Wurst, 0170 3869889

Radball

Schüler und Jugend dienstags und donnerstags,
17:00 – 18:30 Uhr

Schüler und Jugend dienstags und donnerstags,
18:30 – 20:00 Uhr

Amateure dienstags und donnerstags,
20:00 – 22:00 Uhr

Anfänger und Schüler mittwochs und freitags,
18:00 – 19:30 Uhr

Trainingsort: Radsporthalle, Auskunft bei David Piesch per Mail unter rsvwaldremsradball@gmail.com.

Rakitu

Kinderturnen für Kinder von 3- 7 Jahren

mittwochs: Rakitu MINIS 15:15 -16:15 Uhr (ab 3 Jahren)

Rakitu MAXIS 16:30- 17:30 Uhr (ab 5 Jahren)

Auskunft bei Maike Wörner und Nadine Heckelmann per Email:
rsvwaldremsradball@gmail.com oder rakitu@rsv-waldrems.de.
Eine Anmeldung ist erforderlich!

Tischtennisclub Maubach e.V.



Homepage: www.ttc-maubach.de

Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach in der Reisbachhalle der Talschule

Montags 17.00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)

Mittwochs 17:00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)

Freitags 17:00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter Hans-Jürgen Schätzberger unter jugend@ttc-maubach.de, Tel. 07191 / 6 23 97 oder 017650501841

WISSENSWERTES

Backnanger Bürgerhaus



„Scher dich zum Donnerdrummel!“

Ronja Räubertochter im Backnanger Bürgerhaus

Das beliebte Kinderbuch von Astrid Lindgren kommt als Theaterstück nach Backnang. Die Junge Württembergische Landesbühne Esslingen gastiert am 5. und 6. Dezember im Backnanger Bürgerhaus, Bahnhofstraße 7. Das Stück ist geeignet für

Jung und Alt ab sechs Jahren, wird ohne Pause gespielt und dauert circa 85 Minuten. Am Montag, 5. Dezember, und Dienstag, 6. Dezember, wird das Stück jeweils um 11:00 Uhr gespielt und am Montag zusätzlich um 16:00 Uhr.

„Ronja Räubertochter“ nimmt die Zuschauerinnen und Zuschauer mit auf eine spannende Reise rund um Freundschaft und Abenteuer. Es ist die Geschichte über ein starkes Mädchen. Die Räubertochter Ronja freundet sich mit Birk, dem Sohn eines verfeindeten Räubers an, verlässt die Räuberfestung und lebt allein mit ihm im Wald und erklärt ihren Eltern zu guter Letzt, dass sie nicht Räuberin werden möchte. Es gilt mitzufiebern, denn immer wieder tauchen bedrohliche Fantasiewesen wie Graugnome und Rumpelwichte auf und Ronja muss ihre Furcht besiegen. Auch geschmunzelt werden darf, denn die Räuber sind mitunter ganz schöne Großmaule, die in Wirklichkeit ganz klein mit Räuberhut sind.

Klassenverbund macht der Theaterbesuch nicht nur besonders viel Spaß, sondern ist mit fünf Euro pro Ticket auch besonders günstig. Einzeltickets für Alt und Jung gibt es jeweils für sieben Euro.

Weitere Infos sowie Tickets für die Vorstellungen gibt es online unter www.backnanger-buergerhaus.de sowie im Backnanger Bürgerhaus unter der Telefonnummer 07191 894-567 oder unter buergerhaus@backnang.de. Tickets für Gruppen gibt es unter der Telefonnummer 07191 894-515.

Preisgekrönter Jazz im Zwei-in-Eins-Paket

Double-Jazz-Night im Backnanger Bürgerhaus

Nicht nur für Jazz-Aficionados, sondern auch für Menschen, die von sich sagen, dass sie eigentlich keinen Jazz mögen, ist dieser Abend perfekt: Die „Double-Jazz-Night“ bietet am Freitag, 9. Dezember, um 20:00 Uhr, im Backnanger Bürgerhaus, Bahnhofstraße 7, gleich zwei hochkarätige, ganz verschiedene Konzerte an einem Abend. Dabei übergeben die „Local Heroes“ der Steve Cathedral Group aus Stuttgart den Stab an „Rising Star“ Alma Naidu aus München.

Die Jazzrockband Steve Cathedral Group rund um Gitarrist und Namenspate Steffen Münster, auf Englisch Steven Cathedral, der ebenso wie der Pianist der Band, Felix Meyerle auch an der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang lehrt, bewegt sich stilistisch zwischen Rock, Pop und Jazz und kreierte dabei ebenso rockige wie melodische Arrangements. Dafür wurde sie preisgekrönt – als beste Fusion-Jazz-Rock-Band beim Deutschen Rock- und Pop-Preis 2021. Ergänzt wird das rein instrumentale Quartett aus Steffen Münster, Felix Meyerle, Bassist Sebastian Nöcker und Schlagzeuger Dominik Müller beim Konzert in Backnang durch Saxophonist Matthias Anton, der hier gewissermaßen die Gesangsstimme übernimmt.

Sängerin Alma Naidu bringt eine etwas melancholischere Note in den Abend. Sie hat eine Ausbildung in klassischem Gesang und Klavier und tritt nach einigen Ausflügen in die Welt der Musicals in jüngster Zeit mit großem Erfolg als Singer-Songwriterin auf. Begleitet von einer kleinen Rhythmusgruppe, bestehend aus Philipp Schiepek, Gitarre, Lisa Wulff, Bass, und Valentin Renner, Schlagzeug, begleitet sie sich selbst am Flügel und drückt ihren jazzigen Arrangements mit ihrer klaren, berührenden Stimme einen ganz persönlichen Stempel auf.

Weitere Infos sowie Tickets für das Konzert zu 25 Euro und ermäßigt zu 21 Euro gibt es online unter www.backnanger-buergerhaus.de sowie im Backnanger Bürgerhaus unter der Telefonnummer 07191 894-567 oder unter buergerhaus@backnang.de.



Double-Jazz-Night mit der Steve Cathedral Group und Alma Naidu.
Foto: Alexander Wunsch (Steve Cathedral Group) / Boris Breuer (Alma Naidu)

Fagotte swingen im Viererpack

Das SWR Swing Fagottett spielt im Backnanger Bürgerhaus

Den vom Fagott gespielten Großvater in „Peter und der Wolf“ hat wohl jeder im Ohr. Aber ansonsten führt das tiefste Holzblasinstrument ein gewisses Nischendasein im Musikleben. Am Sonntag, 11. Dezember, um 18:00 Uhr, ändert sich das. Dann ist das Fagott sogar gleich im Viererpack zu erleben, mit dem SWR Swing Fagottett im Backnanger Bürgerhaus, Bahnhofstr. 7.

Man nehme vier herausragende Fagottisten und fertig ist das Quartett. Genauer: das Fagottett. Seit über 30 Jahren spielen die aktuellen und früheren SWR Fagottisten Hanno Dönnweg, Libor Sima, Georg ter Voert sen. und Georg ter Voert jun. auch in ihrer Freizeit zusammen. Ihr Programm enthält überwiegend Stücke aus der Klassik, mit Einsprengseln aus Pop und Jazz, alles in swingendem Stil arrangiert. Und da die Musiker zudem außerordentlich vielseitig sind, spielen sie nicht nur Fagott und den großen, noch tieferen Bruder Kontrafagott, sondern zwischendurch auch noch Saxofon, E-Bass, Klavier und Xylofon und garnieren ihre Musik so mit sprühenden Farbtupfern. Moderiert wird der unterhaltsame Abend von Wolfgang Milde.

Weitere Infos sowie Tickets für das Konzert ab 19 Euro und ermäßigt ab 15 Euro gibt es online unter www.backnanger-buergerhaus.de sowie im Backnanger Bürgerhaus unter Tel. 07191 894-567 oder unter buergerhaus@backnang.de.



Das SWR Swing Fagottett spielt im Backnanger Bürgerhaus.
Foto: SWR Swing Fagottett



Weihnachtskonzert „Weihnachtslichter“ der Jugendmusik- und Kunstschule

Am Sonntag, 4. Dezember um 15:00 Uhr veranstaltet die Jugendmusik- und Kunstschule ihr diesjähriges Weihnachtskonzert im Backnanger Bürgerhaus. Nach der zweijährigen Unterbrechung freuen sich alle Beteiligten wieder auf der Bühne zu stehen. Die Kinder der musikalischen Früherziehungsgruppen und die SingKids eröffnen das Konzert mit dem Singspiel „Hände frei zum Teilen! begleitet von einer Band. Die Musik dazu stammt von Reinhard Horn, der Text von Hans- Jürgen Netz. Im weiteren Verlauf des Konzerts treten verschiedene Ensembles mit vorweihnachtlichen und festlichen Musikstücken auf. So präsentiert sich das Blockflötenensemble unter Leitung von Elisabeth Pirner mit der „Weihnachtspastorale“ von Antonio Vivaldi und dem traditionellen Weihnachtslied „Tochter Zion“ von Georg Friedrich Händel. Anschließend bringt das Gitarrenensemble unter der Leitung von Andrej Lebedev drei spanische Werke zu Gehör. Berenike Birth stimmt mit dem Harfenensemble die Zuhörer mit den Werken „Gloria“ und „Jingle Bells“ auf das kommende Weihnachtsfest ein und zum Abschluss des kurzweiligen Konzerts bringt der Jazzchor mit swingenden Weihnachts- und Wintersongs wie dem „Down in Bethlehem“, „Candlelight Song“ und „There’s a Star in Heaven“ das Publikum in Schwung.

Das Bühnenbild für das Weihnachtskonzert wird auch in diesem Jahr von der Jugendkunstschule erstellt. Der Eintritt zum Weihnachtskonzert ist frei. Spenden zu Gunsten des Fördervereins der Jugendmusik- und Kunstschule sind herzlich willkommen.



Gitarrenensemble beim Weihnachtskonzert „Weihnachtslichter“ der Jugendmusik- und Kunstschule.

Foto: Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Kunst-Wandkalender 2023 der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Die Jugendmusik- und Kunstschule bringt nach der Premiere im vergangenen Jahr wieder einen Wandkalender heraus. Die Bilder der einzelnen Monatsblätter für das kommende Jahr 2023 widmen sich ausschließlich dem Bereich Kunst und beinhalten Bilder von Arbeiten aus unseren Kunstklassen. Die Kunstarbeiten stammen von Schülerinnen und Schülern aus den Jahreskursen und sind während des Jahres entstanden. Als weiteres Bonbon enthält der Kalender alle Konzert- und Veranstaltungstermine der Schule im kommenden Jahr. Der Jahreskalender ist ein ideales Geschenk zu Weihnachten, er erscheint in limitierter Auflage und ist zum Preis von 5 € pro Exemplar erhältlich. Verkaufsstellen sind die Verwaltung der Jugendmu-

sik- und Kunstschule im Bandhaus, die Stadtbücherei und der Buchhandlung Kreuzmann. Wer den Jahreskalender erwirbt, ist bestens über die Konzert-Highlights 2023 informiert. Der Veranstaltungsreigen im kommenden Jahr beginnt im Januar mit dem Gastkonzert des Sinfonischen Landesjugendblasorchester Baden-Württemberg und dem Regionalwettbewerb Jugend musiziert und erstreckt sich über ein Begegnungskonzert der Gegenbesuch der Kreismusikschule Plön verbunden mit einem Begegnungskonzert in Backnang, diverse Kunstprojekte bis zum Weihnachtskonzert am Jahresende. Der Erlös des Kalenders geht zu Gunsten des Fördervereins der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang.

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang
 jugendmusikschule@backnang.de
 jugendkunstschule@backnang.de
 Telefon 07191 894-460, Telefax 07191 894-105
 www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 9-12 Uhr und 14-16 Uhr
 Di 9-12 Uhr und 14-16 Uhr
 Mi 9-12 Uhr und 14-18 Uhr
 Do 9-12 Uhr und 14-16 Uhr
 Fr 9-13 Uhr

Seniorenbüro Backnang



Weihnachtsfeier im Café Senior-ita

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Café Senior-ita laden am Sonntag, 11. Dezember, zu einem adventlichen Nachmittag ins Café Senior-ita, Im Biegel 13, ein. Um 12:30 Uhr wird ein Essen zum Preis von zehn Euro angeboten. Ab 14:00 Uhr gibt es wie gewohnt Kaffee und Kuchen. Um 14 Uhr singt der Schulchor der Plaisirschule Weihnachtslieder. Ab 15:00 Uhr spielt Waldemar Fuderer weihnachtliche Melodien, die zum Mitsingen einladen.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist ab sofort im Seniorenbüro der Stadt Backnang, Im Biegel 13, oder telefonisch unter 07191 894-319 möglich.

Das Café Senior-ita des Seniorenbüros bleibt am Sonntag, 4. Dezember geschlossen.

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Ausbildereignungsprüfung (Ada) IHK (22W50620)

5 mal ab Mo., 12.12.2022 09:00 - 16:00 Uhr
 Kurs findet online statt

Patchwork (22W20917)

3 mal ab Do., 12.01.2023 18:30 - 20:00 Uhr
 Dorfhaus Bruch

Selbstorganisation mit OneNote (22W50189)

2 mal ab Mo., 16.01.2023 18:00 - 21:00 Uhr
 Bildungshaus, VHS, EG, Raum 1

Anna Haag - eine Feministin auf dem Weg durch dunkle Zeiten zum Neubeginn (22W10114)

Di., 17.01.2023 19:30 - 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Computer-Grundkurs - Kleingruppe (22W50105)

5 mal ab Mi., 18.01.2023 09:00 - 12:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 1

Blickpunkt Fachwerk (22W10712)

3 mal ab Mi., 18.01.2023 19:30 - 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 10

Facetten meiner eigenen Geschichte (22W20101)

3 mal ab Do., 19.01.2023 18:30 - 20:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 12

Max Beckmann: „Meine Religion ist Trotz gegen Gott!“ Begleitvortrag zur Münchner Ausstellung (22W20517)

Do., 19.01.2023 9:30 - 11:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 11

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0, www.vhs-backnang.de

Aus den Nachbargemeinden

Unser Wald soll Klimafit werden

Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Weissacher Tal

Althütte/ge: Zur Mitgliederversammlung der FBG konnte Vorstand Siegfried Heinrich neben zahlreichen Ehrengästen vom Forstamt, vom Landwirtschaftsamt und der Kommune, die Vertreter der Nachbar FBG'en, sowie 62 Mitglieder begrüßen.

In seinem Jahresbericht ging der Vorstand auf den Zustand unserer Wälder, den Borkenkäferbefall, Schäden durch Wildverbiss und Schäden durch Klimaveränderungen ein. Berichtet wurde von Schulungen zur Verkehrssicherungspflicht und zur Unfallverhütung bei Forstarbeiten.

Themen des runden Tisches mit dem Forstamt, waren Informationen zu Fördermöglichkeiten und Förderrichtlinien. Unsere FBG hat es geschafft auch eine eigene Homepage in Betrieb zu nehmen. In der neuen Homepage sind Informationen rund um den Wald und Neuigkeiten zu Fördermöglichkeiten auch aus den anderen FBG'en abrufbar. Die Homepage ist unter www.fbg-schwaebischerwald.de zu erreichen. Auch die Zusammenarbeit mit den Nachbar FBG'en und die hervorragende Betreuung durch das Kreisforstamt und die Revierförster wurde hervorgehoben. Er berichtete vom Ausflug, bei dem eine Forstbaumschule und ein Sägebetrieb besichtigt wurde.

Der Kassenbericht wurde von Volker Pfitzenmaier abgegeben. Die Kassenführung der FBG übernimmt zukünftig Ulrich Meister.

Kassenprüfer Jörg Schaal und Werner Bay bestätigten die einwandfreie Kassenführung. Die einstimmige Entlastung für Vorstandschaft und Kassier wurden von Bürgermeister Reinhold Sczuka abgefragt.

Bei der anschließenden Wahl wurden Werner Bay und Jörg Schaal erneut als Kassenprüfer einstimmig bestätigt.

Grußworte der Gäste

In seinem Grußwort ging **Bürgermeister Reinhold Sczuka** auch auf den Klimawandel, die Veränderungen durch die Extremwetterlagen und die um 30% geringere Wasserversorgung aus dem Ochsenhau ein. Auch ihn beschäftigt welche Baumart in unserer Region Überlebenschancen hat.

Herr Stuber vom Landwirtschaftsamt ging in seinem Grußwort auf den Klimawandel, und die Auswirkungen für die Landwirtschaft durch die Trockenheit ein. Auch die Markt- und Kostensituation im Energie- und Düngemittelbereich belasten unsere Landwirte.

Herr Müller vom Maschinenring ging auf Kosterhöhungen im Hackschnitzelbereich und beim Brennholz ein.

Informationen vom Forstamt

Jürgen Baumann vom Forstamt berichtete über Fördermaßnahmen für den Privatwald und Kommunalwald und sicherte jegliche Unterstützung bei der Stellung der Förderanträge zu. Momentan wird ein neuer Fördertopf Klimaresistentes Waldmanagement als Nachfolgemodell für die Bundeswaldprämie angeboten. Ist im Internet unter klimaresistentes **Waldmanagement** abzurufen. Bei Pflanzaktionen könne man gerne auf die Beratung durch die Revierförster zurückgreifen. Er sprach auch nochmals die Unfallverhütungsschulung an, da allein im Rems-Murr-Kreis 2 tödliche Unfälle passiert sind.

Ulrich Häußermann

Zum Thema Klimaveränderung referierte Ulrich Häußermann vom Forstamt.

Wie können wir unsere Wälder Klimafit machen. Sein Rat, weg vom einförmigen Wald auch Mut zeigen für nichteinheimische Baumarten wie Feldahorn, Douglasie, Hybridnuss, Edelkastanie, Baumhasel, Nordmantanne, und Bornmüllertanne. Auch die Waschbärenplage wurde angesprochen. Er riet hier sich mit den Jägern die eine Fanggenehmigung haben kurz zu schließen. Beim Fangen von Waschbären sind besondere Spielregeln zu beachten und man braucht spezielle Fallen und eine Fanggenehmigung.

Frank Hofmann von der Holzverkaufsgemeinschaft HVG berichtet über den Start der neuen Organisation und die aktuellen Holzmarktpreise, die im Moment noch stabil sind. Über die Preissituation 2023 kann momentan noch keine Aussage gemacht werden. Verträge werden nur noch über eine Dauer von 6 Wochen abgeschlossen. Preise, die fürs restliche Jahr 2022 noch gelten sind bei Fichte/Tanne Frischholz im Sortiment 2b EUR 95-100 für Käferholz EUR 75 und Industrieholz EUR 50-60. Die Brennholzpreise bewegen sich bei EUR 150-200 / Raummeter.

Laubholz Buche ist gefragt und es wird momentan 30-40% mehr bezahlt. Die Fa. Pollmaier bezahlt für starke Buchen im Segment 6. Kl. bis EUR 102 Exportbuchen können bis EUR 130/Fm erzielen Eschen- und Eichenstämmen sind sehr gefragt die Douglasie ist am Markt momentan total eingebrochen.

SATZUNGSÄNDERUNG DER FBG Weissacher Tal

Volker Pfitzenmaier erläuterte die Punkte die in unserer Satzung angepasst werden müssen, da die alte Satzung aus dem Jahr 2003 stammt.

Die Änderungen in der Satzung wurden einstimmig angenommen **Anpassung der Mitgliedsbeiträge.** Die Mitgliederversammlung hat einstimmig zugestimmt, dass die Mitgliedsbeiträge ab 2023 von EUR 10,00 auf EUR 15,00 erhöht werden. Die Versammlung hat der Erhöhung einstimmig zugestimmt.

Vorstand Siegfried Heinrich schloss die Versammlung und bedankte sich bei den Gästen und Referenden, sowie dem Führungsteam der FBG die in diesem Jahr sehr gute Arbeit geleistet haben und unsere FBG weiter vorangebracht haben

Bericht: Gerhard Ellinger, Forstbetriebsgemeinschaft Weissaicher Tal



Mitgliederversammlung 2022



Vorstand Siegfried Heinrich beim Vortrag seines Berichtes
Fotos: privat

Verschiedenes

Das kleine, aber feine Weihnachtslädle – Handgemachtes aus dem Naturpark

Zum Weihnachtsmarkt in Murrhardt am 3. Dezember wird das Weihnachtslädle im Naturparkzentrum wiedereröffnet. Bis zum 23. Dezember zeigen und verkaufen rund 20 Direktvermarkter:innen und Kunsthandwerker:innen aus dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald eine Auswahl ihrer Produkte. Von Honig, Destillaten, Fruchtaufstrichen und Linsen, über Seifen und Töpferwaren bis zu Genähtem und Gefilztem, Körben und Bürsten. Alle Waren werden im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer liebevoll produziert. Die Hersteller:innen sind abwechselnd vor Ort und präsentieren ihre Erzeugnisse. Im stimmungsvoll dekorierten Weihnachtslädle finden sich ganz besondere Geschenkideen.



Weihnachtslädle

Foto: Naturparkarchiv

Öffnungszeiten Naturpark-Weihnachtslädle:

3. bis 23. Dezember 2022

Montag, Dienstag und Donnerstag	09:30 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:30 bis 12:30 Uhr
Samstag	10:00 bis 13:00 Uhr

3. bis 23. Dezember

**Naturpark-
Weihnachtslädle**

Naturparkzentrum // Marktplatz 8 // Murrhardt

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag 9.30 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr
Freitag 9.30 bis 12.30 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr

NATURPARK
SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD

HALLER AKADEMIE DER
K · Ü · N · S · T · E
INTERDISZIPLINÄRES FORUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST E.V.
LANGE STR. 37 74523 SCHWÄBISCH HALL TEL 0791/8818 FAX 8565123

Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14,
74523 Schwäbisch Hall

Termin: Montag, 5.12.2022, 18 Uhr
 Referent: Michael Klenk
 Vortrag: **Der Trojanische Krieg in Musik und Bildender Kunst, Teil IX**

In diesem Vortrag geht es um die Entführung der Helena durch den Trojanerprinz Paris und die Entscheidung zum Krieg gegen Troja, welchem sich Odysseus und Achill durch Täuschung entziehen wollten. Fast 1000 Schiffe trafen sich in Aulis, bereit, loszusegeln. Dafür wurde die Opferung Iphigenies notwendig.

Musik erklingt von Gluck („Paris u Helena“, „Iphigenie in Aulis“) sowie von Händel.

Waldentdecker

Welzheimer Mitmach- Advent im Park - Familienspaß und eine Riesen-Schneekugel

Am 4. Dezember findet in Welzheim nach zweijähriger Pause wieder der „Advent im Park“ statt. „Kein Markt, dafür viel Adventsstimmung und Programm, ein echter Mitmach-Advent für Große und Kleine“ das versprechen Uwe Lehar von der Stadtverwaltung und die beiden Naturparkführer Walter Hieber und Dr. Manfred Krautter, Erfinder und Macher des „Advents im Park“. Wenn am Sonntag, 4. Dezember der Welzheimer Stadtpark in einen Mitmach-Adventspark verwandelt wird, soll nach der Idee der Initiatoren Adventsstimmung ohne Konsum aufkommen. Start ist um 11:00 Uhr. Die Schwäbische Waldfee ist da, erzählt Weihnachtsgeschichten und verteilt Schoklädle und Autogrammkarten. Ein Mitmachprogramm rund um die große Feuerstelle soll es geben mit Stockbrot, Bratäpfeln und selbstgebrutzelten (oder fertig gegrillten) Würstle, Glühwein- und Punsch – alles regional! Außerdem Bastelangebote, Weihnachtsgeschichten und –märchen, gemeinsames Adventsliedersingen mit dem CVJM-Posaunenchor, Mitmachaktionen, Spiele, Entdeckungen unter fast jedem Baum, Lägerle bauen, einen Süßigkeiten-Kletterbaum, eine riesige Schneekugel, der Poetenpfad wird zum Weihnachtsgedichte-Pfad, uvm.



Wer etwas zur Gestaltung des Adventsgärtleins beitragen möchte, darf gerne weihnachtliche Deko, Christbaumschmuck

usw. mitbringen. Erlaubt ist, was gefällt. Wenn gegen 16:00 Uhr die Dämmerung anbricht, wird der Park von hunderten Lichtlein und zahlreichen Feuerstellen stimmungsvoll illuminiert, nebst kleiner Jongliershow mit Licht und Feuer um 17:00 Uhr und Fackelwanderung um 17:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Wer möchte, kann diesen Adventssonntag zusammen mit einer Dampffahrt der Schwäbischen Waldbahn ab Schorndorf zum perfekten Familien-Erlebnistag machen. Wer am Haltepunkt „Tannwald“ aussteigt, ist nach wenigen Metern am Stadtpark.

Informationen zum Advent im Stadtpark gibt's bei den Naturparkführern Walter Hieber, Telefon 07182/935697, Mail: info@waldentdecker.de oder Dr. Manfred Krautter, Telefon 07181/83994, Mail: krautter@die-naturparkfuehrer.de.



Bilder: privat

Ob mit oder ohne Schnee: Adventsstimmung, selber machen und viel Spaß stehen im Mittelpunkt des „Advent im Park“

Die Bücherei hat für Sie geöffnet:

Dienstag:	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	geschlossen
Samstag:	09:00 - 13:00 Uhr

Einladung

zur gemeinsamen Veranstaltung der Interessengemeinschaft der Schweineerzeuger Hohenlohe, dem Landwirtschaftsamt Hohenlohekreises und des Bauernverbandes

Hohenloher Schweinetag

- Was hält uns noch in der Schweinehaltung?
- Aktuelle Fördermöglichkeiten in der Schweinehaltung
FAKT und AFP

Termin: Donnerstag, 08.12.2022, 13:00 – 16:30 Uhr

Ort: Bauernverband, Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e. V.
Großer Seminarraum
Am Richtbach 1
74547 Untermünkeim

Referenten:

- **Josef Ebert**, Geschäftsführer Viehzentrale Südwest GmbH
- **Matthias Frieß**, Vorstandsvorsitzender UEG Hohenlohe-Franken
- **Hans-Benno Wichert**, Präsident German Genetic u. Vizepräsident LBV
- **Hans-Jörg Schrade**, Dienststellenleiter LSZ Boxberg
- **Dr. Thomas Winter**, Amtsleiter Landwirtschaftsamt Hohenlohekreis

Wir freuen uns über zahlreichen Besuch bei dieser hochinteressanten Veranstaltung!



REMS-MURR-KREIS

Bundesweiter Warntag: Die Warnung kommt aufs Handy

Ein modernes Sirennennetz wird im Rems-Murr-Kreis aktuell aufgebaut / Deshalb werden am Warntag nur vereinzelt Sirenen heulen

Wie sollen Bürgerinnen und Bürger reagieren, wenn Hochwasser, Stromausfälle oder andere Katastrophen eintreten? Wie genau und mit welchen Mitteln wird die Bevölkerung im Fall der Fälle gewarnt?

Antworten auf diese Fragen soll der bundesweite Warntag geben, der am 8. Dezember zum zweiten Mal ansteht. Ziel ist, die Bevölkerung über bestehende Warnmittel zu informieren und gleichzeitig die Warnmittel und Abläufe zu testen. Der Bund, die Länder und die teilnehmenden Landkreise, Städte und Gemeinden erproben dabei gemeinsam ihre Warnmittel. Ab 11 Uhr können alle Bürgerinnen und Bürger die Probewarnungen auf ganz unterschiedlichen Kanälen wahrnehmen.

Was sind eigentlich Warnmittel? Das kann eine Sirene sein, aber auch eine Meldung auf dem Handy oder eine Eilmeldung im Radio. Ein Teil dieser Meldungen wird zentral vom Bund ausgelöst. Hinzu kommen auch lokale Warnungen. Schließlich kann eine Notsituation ganz unterschiedlich sein und nur eine Region oder ein größeres Gebiet betreffen.

Im Alltag ist es wichtig, die Bürgerinnen und Bürger dort abzuholen, wo sie sich normalerweise informieren. Deswegen legt der Bund beim Warntag einen Schwerpunkt auf Warnun-

gen über das Handy. Darüber hinaus gibt es auch die klassischen Kanäle Fernsehen, Radio und Websites, die per Probewarnung angesteuert werden. Ein weiterer Baustein können Sirenen sein. Diese werden aber nur vereinzelt heulen. Im Rems-Murr-Kreis wird momentan ein kreisweites Sirennennetz aufgebaut. Insgesamt ist es wichtig, alle Bürgerinnen und Bürger über einen Mix von verschiedenen Warnmitteln zu erreichen.

Was passiert genau beim bundesweiten Warntag?

Neu ist eine Warnung per SMS – ganz egal, ob man eine Warn-App hat oder nicht. Vorteil an dieser Art von Warnung ist, dass sie an alle Handys geschickt wird, die sich in einem bestimmten Bereich befinden. Das nennt man Cell Broadcast.

Der Cell Broadcast startet dieses Jahr beim Warntag in eine Testphase. Deshalb kann es sein, dass noch nicht alle Handys die Meldung erhalten. Je nach Handy und Anbieter muss diese Einstellung aktiviert werden. In den letzten Wochen wurde eine SMS verschickt, die auf den Probealarm am 8. Dezember hinweist.

Da noch nicht alle via SMS gewarnt werden, ist beispielsweise das Herunterladen der Warn-App NINA umso wichtiger. Diese warnt die User im Ernstfall per Push-Nachricht. Diese Push-Nachricht geht vom sogenannten Modularen Warnsystem des Bundes (MoWas) aus. Der Bund, die Länder und die Leitstellen in den Kommunen können im Katastrophenfall Warnungen in das System eingeben.

Vereinzelt werden im Rems-Murr-Kreis festinstallierte und mobile Sirenen zu hören sein. Ein modernes Sirenen-Netz im Rems-Murr-Kreis ist derzeit im Aufbau. Gegebenenfalls werden auch Durchsagen der Feuerwehren zu hören sein.

In Zukunft soll der Warnmix noch besser werden: Sowohl Sirenen als auch Warnungen via SMS sollen zentral angesteuert werden.

**Medizin am Mittwoch:
Neue Termine im Dezember
Medizinische Vorträge im
Rems-Murr-Klinikum Winnenden / Weibliche Brust
gesund wiederaufbauen,
Leukämie früh entdecken und modern behandeln**

RMK
Rems-Murr-Kliniken

Winnenden/Schorndorf. Die weibliche Brust ist eine hochsensible Zone – entsprechend wichtig ist die Wiederherstellung von Funktion und Form für Frauen, die an Brustkrebs erkranken oder von Natur aus Brustprobleme haben. Moderne Methoden der Brustrekonstruktion ist daher das nächste Thema der beliebten Vortragsreihe „Medizin am Mittwoch“ in den Rems-Murr-Kliniken. Außerdem geht es im Dezember um das Thema Leukämie oder Blutkrebs, eine der gefährlichsten Krebsformen. Experten aus den Fachabteilungen für Gynäkologie, Hämatologie und Onkologie der Rems-Murr-Kliniken informieren in kostenlosen Abendvorträgen über aktuelle Möglichkeiten der Behandlung und beantworten Fragen der Teilnehmer. Die beiden Vorträge im Dezember finden mittwochs um 17:00 Uhr im Rems-Murr-Klinikum Winnenden statt.

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter anmeldung@rems-murrkliniken.de oder telefonisch unter 07195 591-52115 an und nennen Ihren Namen sowie Datum und Ort des Vortrages. Die Teilnehmerzahl ist in Winnenden derzeit auf 70 Personen begrenzt. Bei allen Veranstaltungen gilt die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske. Ein Impfnachweis oder Test ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

„Moderne Brustrekonstruktion im Brustzentrum Rems-Murr“ – Vortrag am 07. Dezember um 17:00 Uhr, Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Brustkrebs lässt sich heute sehr oft brusterhaltend und mit minimalinvasiven Methoden operieren. Darauf sind die Ärzte im Brustzentrum des Rems-Murr-Klinikums Winnenden spezialisiert und behandeln Patientinnen nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen auf höchstem Niveau. Auch wenn es in selteneren, schwierigen Fällen notwendig sein sollte, eine erkrankte Brust abzunehmen, sind Frauen im Brustzentrum in guten Händen.

Ziel ist es nach der zuverlässigen Heilung auch, das Selbstwertgefühl und die Lebensqualität mittels onkoplastischer Operationen wiederherzustellen. Dazu zählen beispielsweise der Wiederaufbau der Brust durch Implantate oder mittels Eigengewebe und die Rekonstruktion der Brustwarzen. Auch angeborene Brustfehlbildungen, die für Patientinnen eine große Belastung darstellen können, werden im Brustzentrum fachkundig behandelt.

Prof. Dr. Hans-Joachim Strittmatter, Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe und Leiter des Brustzentrums Rems-Murr, informiert in seinem Vortrag über die Möglichkeiten der modernen Brustrekonstruktion und steht für Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Verfügung.

Prof. Strittmatter zählt zu Deutschlands Top-Medizern im Bereich Brustchirurgie und wurde bereits zehn Mal vom Magazin „Focus Gesundheit“, in diesem Jahr zusätzlich vom Magazin „Stern“ für seine herausragenden Leistungen ausgezeichnet.

„Moderne Behandlungsmöglichkeiten bei akuter Leukämie“ – Vortrag am 14. Dezember um 17:00 Uhr, Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Unter Leukämie oder auch Blutkrebs versteht man bösartige Erkrankungen des Bluts bzw. des Knochenmarks, bei denen die normale Blutbildung verdrängt wird und deshalb kaum mehr funktionierende Blutzellen gebildet werden. Akute Leukämien sind relativ selten, aber eine der gefährlichsten Krebsarten – auch weil sie sich meist sehr rasch entwickeln. Jährlich erkranken in Deutschland um die 12.000 Menschen, darunter etwa 600 Kinder, an einer der vier häufigsten Formen der Leukämie. Die meisten Diagnosen entfallen dabei auf akute Formen der Leukämie. Prof. Dr. Markus Schaich, Chefarzt Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin und Leiter des zertifizierten Leukämie- und Lymphomzentrums am Rems-Murr-Klinikum Winnenden, stellt am 14. Dezember die modernen Behandlungsmöglichkeiten bei akuter Leukämie vor. Dabei geht es neben der Chemotherapie auch um die Stammzelltransplantation sowie um neue therapeutische Verfahren, wie gezielte, individualisierte Therapie oder die neuen Immuntherapeutika. Prof. Schaich wurde vom Magazin „Focus Gesundheit“ aktuell als Top-Mediziner 2022 im Bereich Palliativmedizin ausgezeichnet. Zugang zur Auszeit in Winnenden erhalten Besucher über den beschilderten Außeneingang. und nicht über den Haupteingang.

Die nächsten Termine der Veranstaltungsreihe, weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken und Medizin-Videos zu Krankheitsbildern und Therapien gibt es im Internet auf www.rems-murr-kliniken.de und den Social-Media-Kanälen Instagram und YouTube.

WERBUNG

+ WISSEN, in welcher Straße gerade gebaut wird und wo die **Umleitung** entlang geht!

+ WISSEN, was in den **Kirchengemeinden** aktuelles passiert!

+ WISSEN, welche Apotheke am Wochenende **Notdienst** hat!



+ WISSEN, was in den örtlichen **Vereinen** los ist!

+ WISSEN, wer ein **Kind** bekommen hat!

+ WISSEN, wer heute **Geburtstag** hat!

+ WISSEN, welche **Kindertagesstätte** einen Ausflug unternommen hat!

Mit dem Blättle einfach mehr WISSEN und das für nur 61 Cent pro Woche!



Nikolaustag - Der Heilige Nikolaus von Myra

Der legendäre Nikolaus ist eine Kombination aus zwei historischen Personen: dem Bischof Nikolaus von Myra im kleinasiatischen Lykien und dem gleichnamigen Abt von Sion, der Bischof von Pinora war. Aus diesen beiden historischen Personen entwickelte sich ab dem 6. Jahrhundert die Figur des wundertätigen übermächtigen Bischofs von Myra.

Der Nikolaus gilt heute als ein Heiliger und ein Nothelfer. Er ist der Schutzpatron der Kinder, Schüler und Schiffsleute und ruft in Erinnerung Gutes zu tun, an den nächsten zu denken und Freude zu schenken. Oft wird er mit dem Weihnachtsmann verwechselt, der eigentlich nur so etwas wie ein Geschenkebringer ist - der heilige Nikolaus hat aber wirklich gelebt.

Kurt Häußer
SEIT 1961

ERSTES BACKNANGER BESTATTUNGSINSTITUT
BESTATTERMEISTER

**Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.**

Sie erreichen uns unter:
Tel. 07191 960403

Kurt Häußer Bestattungen
Lange Äcker 2
71522 Backnang
www.kurthaeusser.de

 Eingetragene Kollektivmarke des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V. Qualitätsanforderungen: www.bestatter.de/markenzeichen

2. Advent

Die vier Sonntage im Advent unterstreichen den doppelten Charakter des Wartens: Warten auf die Ankunft (lat. adventus) Jesu und Warten auf seine erhoffte Wiederkehr am Ende der Zeiten.

Jeder Sonntag hat ein eigenes Gepräge und gestaltet so die weihnachtliche Vorgeschichte:

Wiederkunft Christi



wisotel

Jetzt beim wisotel
Adventskalender
mitmachen!

[WWW.WISOTEL.DE >>](http://WWW.WISOTEL.DE)

Online Türchen öffnen und mit etwas Glück 1 von 24 attraktiven Preisen gewinnen!

Unter allen Teilnehmern verlosen wir zusätzlich ein **Apple iPad!**

VORANKÜNDIGUNG

Weihnachtsgrußanzeigen 2022
in den Mitteilungsblättern *Aspach und Backnang-Heiningen/Maubach/Waldrems*

Liebe Gewerbetreibenden, auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder die Möglichkeit Ihren Kunden über das Mitteilungsblatt „*fröhliche Weihnachten*“ zu wünschen. Die Sonderveröffentlichung der Weihnachtsgrußanzeigen findet in der **KW 51** am Mittwoch, 21. Dezember 2022 bzw. am Donnerstag, 22. Dezember 2022 statt.
(Preis auf Anfrage)

Telefon: 07191 / 34 33 8 - 20
E-mail: anzeigen@knoepfle-druck.de
Anzeigenschluss ist Freitag, 16. Dezember 2022

Kfz-Service Aladar GmbH
PROFISERVICE WERKSTATT

Dieselstr. 9+24 · 71546 Aspach
Tel. 07191 / 2555 · info@kfz-service-aladar.de
www.kfz-service-aladar.de
www.facebook.com/Kfz-Service-Aladar-GmbH

Öffnungszeiten
Mo.– Fr.: 7.00 – 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 – 12.00 Uhr

Unsere Stärken – Ihre Vorteile:

- Reparaturen aller Marken (Pkw, Kleintransporter, Leicht-KW, Wohnmobile)
- Elektronikdiagnose
- Autoglasservice
- Klimatechnik
- Karosserieeinstandsetzung
- DEKRA-Prüfstützpunkt

Mit dem Neuwagen zur freien Werkstatt!

Eine regelmäßige fachgerechte Wartung dient dem Erhalt Ihrer Garantieansprüche gegenüber dem Kfz-Hersteller – Sie behalten die volle Gewährleistung (laut EU-Kommissions-Leitfaden zur Kfz-GVO 1400/2002)!

Regelmäßig vorbeischaun lohnt sich.

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:

Vorpremiere Best of Cinema

Alle Filme, Zeiten & Tickets unter www.backnangerkinos.de

Universum @kinouniversumbacknang  

Wie kommt die Zeitung in den Briefkasten?

Machen Sie Ihrer Zeitungsträgerin oder Ihrem Zeitungsträger das **Leben** nicht unnötig schwer. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Briefkasten **gut zu erreichen** und der Weg **beleuchtet** ist. Am besten hängt der Kasten außen am Zaun.



Vielen Dank!